

# Gemeindebrief

## Uellendahl-Ostersbaum



Mai - Juni 2022



Liebe  
Geborgenheit  
und Frieden

# K

Das schönste Denkmal,  
das ein Mensch  
bekommen kann,  
steht in den Herzen  
der Mitmenschen.

Albert Schweitzer

## Bestattungen Kipp

Inh. Bastian Eydorf

Navigeser Straße 86  
42113 Wuppertal

Tel. 0202 / 72 09 63  
www.bestattungen-kipp.de  
info@bestattungen-kipp.de

Wir sind für Sie da.  
Jederzeit.



### Liebe Leserin, lieber Leser,

der Frühling ist da. In den ersten lauen Nächten sitzen junge Leute auf der Hardt, singen, reden und feiern. Endlich genießen wir wieder



die Freiheit. Menschen verlieben sich. Großeltern freuen sich über die ersten Schritte der Enkelkinder. Im Garten blüht und grünt es. Und gleichzeitig herrscht Krieg in Europa.

„Ich habe manchmal ein schlechtes Gewissen, wenn ich mich über Dinge freue.“, erzählt eine. „Ich weiß, es ist und war ja immer irgendwo auf der Welt Krieg. Aber jetzt kommt mir das alles viel näher.“

Auch früher gab es Krisen. Die haben wir überstanden und bewältigt. Man hoffte und oft kamen auch wieder gute und ‚normale‘ Zeiten. Ist das nun vorbei? Müssen wir lernen, in einer Welt im Krisenzustand zu leben?

Wie können wir darin leben? Wie können wir das Leben genießen, ohne die Realität auszublenzen? Wo können wir hier vor Ort etwas zu positiven Entwicklungen beitragen? In unserer Gemeinde arbeiten wir vor allem mit Kindern und Jugendlichen daran, den Mut und die Hoffnung stark zu machen. Das sehen sie an vielen Praxisbeispielen in diesem Heft.

Viele Gemeindemitglieder arbeiten ehrenamtlich für Geflüchtete und mit Familien aus der Ukraine zusammen. Da wird angepackt, zugehört und viel gelacht. Neues wächst. Trotz allem. Und ich glaube, dass Gottes Kraft uns dabei hilft.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen  
Ihre Norma Lennartz

### Inhalt

Andacht	4 - 5	
Die Liebe	6 - 11	Senioren 33
Kinder und Jugend	12 - 17	Geburtstagsglückwünsche 34-35
Konfirmation	18 - 19	Spendenkonto / Impressum 36
Aus der Gemeinde	20 - 23	Taufen / Hochzeiten / Beerdigungen 37
Terminkalender	24 - 29	Ansprechpartner / Adressen 38-39
Gruppentermine	30-33	Gottesdienst-Turnus 40

## Es ist Frühling – es ist Krieg

Liebe Gemeinde,

Was ist das für eine Zeit, in der wir leben! Wir erleben die zerstörerische Kraft des Bösen. Erschrocken sind wir über das, was in unserer Welt gerade geschieht. Wir erleben, wie zerbrechlich unsere Sicherheiten sind, wie gefährdet unsere Ordnungen. Wütend und fassungslos erleben wir, wie Machthaber die Freiheit und das Leben vieler Menschen gefährden, wie Menschen ihr zu Hause verlieren, sterben und aus ihrem Heimatland fliehen müssen. Und wir fragen: Was geschieht als Nächstes?

Welchen Informationen können wir trauen? Was könnten wir tun, das helfen oder etwas bewegen würde?

Ich schreibe dies am 40. Tag des Ukraine-Kriegs. Immer noch werden Städte zerbombt, Menschen sterben und fliehen. Die ersten sind längst in Wuppertal angekommen – begegnen uns auch in unserer Gemeinde. Ein Lied, das den Frühling und den Krieg zusammenbringt, geht mir nicht aus dem Kopf.

*Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?  
Dass das Leben nicht verging, soviel Blut auch schreit, achtet dieses nicht gering in der trübsten Zeit. Tausende zerstampft der Krieg, eine Welt vergeht. Doch des Lebens Blütensieg leicht im Winde weht.  
Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt? EG 651*

Was anmutet wie ein Liebesgedicht, hat einen ganz anderen Hintergrund. Shalom Ben Chorin hat es 1942, geschrieben. Mitten im 2. Welt-



krieg. Am 20. Juli 1913 wurde er in München als Fritz Rosenthal geboren. Nachdem er als Jude in Berlin massiv bedroht worden war, ist er 1935 nach Jerusalem ins Exil gegangen. Von dort musste er ohnmächtig miterleben, wie sein Volk von den Nazis vertrieben und vernichtet wurde. Er hat mit diesem Gedicht gegen seine eigene Verzweiflung angeschrieben: Im Frühjahr 1942 genau vor 80 Jahren und zwei Monaten, hat er es wenige Tage nach der Wannseekonferenz aufgeschrieben. Mitten im Krieg war ihm die leise Botschaft des Mandelbaums ein Hoffnungszeichen. Die zartrosa und weißen Blüten der Mandelbäume sind die ersten Boten, die den Frühling ankündigen. Auch wenn der Schnee noch liegt. Ben Chorin hatte direkt vor seinem Haus einen Mandelbaum stehen. Vielleicht wurde er eines Morgens überrascht von seiner Blüte und dieser Anblick hat etwas in seiner Seele angerührt. Ein Symbol für neues Leben. Es wiederholt sich jedes Jahr – und ist doch wie ein Wunder: wenn die kahlen Obstbäume sich quasi über Nacht in ein Blütenmeer verwandeln. Neues Leben bricht sich Bahn.

Der blühende Mandelzweig ist schon in der Bibel ein Zeichen der Hoffnung. Ben Chorin hat als guter Bibelkenner die entsprechende Stelle aus dem Buch des Propheten Jeremia erkannt.

Da heißt es: „Das Wort des Herrn erging an mich: Was siehst du, Jeremia? Ich antwortete: einen Mandelzweig. Da sprach der Herr zu mir: Du hast richtig gesehen; denn ich wache über mein Wort und führe es aus.“ (Jer 1,11f). Im hebräischen Text steckt darin ein Wortspiel. Denn Mandelzweig „shaket“ und wachen „shoket“ klingen auf Hebräisch fast gleich. Der Mandelzweig wird so zum Fingerzeig, dass Gott über seine Welt wacht, auch dann, wenn wir das fast schon gar nicht mehr wahrnehmen können.

Obwohl Ben Chorin Grund genug gehabt hätte, an Gott zu verzweifeln, hat er an Gottes Wort festgehalten. Gott will den Menschen seinen Schalom, seinen Frieden schenken, davon war er überzeugt. Deswegen hat er sich auch im Exil einen neuen Namen gewählt: Shalom Ben Chorin – übersetzt: Frieden – Sohn der Freiheit. Er wollte dem Frieden und der Versöhnung dienen und hat sich schon zu einer Zeit für den religiösen Dialog zwischen Juden und Christen eingesetzt, wo diese sich fremd und fast feindlich gegenüberstanden. Er ist zum Brückenbauer geworden. Sein Leben und sein Lied sind für mich eine Ermutigung, trotz aller Spannungen und Fremdheit gemeinsam nach Frieden und Versöhnung zu suchen.

„Freunde“ – spricht er uns direkt an. Er will unsere Augen und unsere Herzen öffnen. Dass das Leben stärker ist als alle Todesmächte – diese Sehnsucht kann Menschen verbinden. Sie kann uns tiefer zu Gott hinführen – quer durch alle Kulturen und Religionen. Ist das naiv? Angesichts der heillosen Kräfte in der Ukraine und anderswo? Was ist ein blühender Zweig gegen eine Welt, die vergeht? Wie kann er nicht nur zur Augenweide, sondern zur Seelenweide werden?

„Muss man nicht ein bisschen verrückt sein, um die Hoffnung nicht aufzugeben in dieser Welt?“, sagt Shalom Ben Chorin.

Fast kantenlos, hell und unverletzt klingen die Töne der Vertonung im Gesangbuch. Ist das naiv oder eine Botschaft? Ich will es als Botschaft verstehen: Das Helle besiegt am Ende das Dunkle und bewahrt es unverletzt in sich.

Ich möchte wie Shalom Ben Chorin daran festhalten, dass Gott die Welt in seinen Händen hält: Ich möchte wach sein für seine Hoffnungszeichen auch in schwerer Zeit. Ich möchte mich verrücken lassen in verrückten Zeiten und die Zeichen nicht gering achten auch in trübster Zeit.

Karin Weber



**Fachpraxis für Podologie**  
*Angela Bröcking*

Uellendahler Straße 135 · 42109 Wuppertal

Ausgebildete Podologin  
 Zulassung für alle Krankenkassen · Patienten auch ohne Rezept willkommen  
 Wir verwenden Pflegeprodukte von Allpresan, Peclavus und Mavala  
 Jede Fußpflege beinhaltet Fußbad und Abschlussmassage

Wir nehmen uns für unsere Kunden Zeit! Vorherige Anmeldung Tel. 0202 / 75 94 877

## Das Hohelied Salomos.

*Er küsse mich mit dem Kusse seines Mundes;  
ja, deine Liebe ist köstlicher als Wein.*

*Köstlich riechen deine Salben;  
dein Name ist eine ausgeschüttete Salbe,  
darum lieben dich die Mädchen.*

*Zieh mich dir nach, so wollen wir laufen.  
Der König führte mich in seine Kammern.  
Wir wollen uns freuen und fröhlich sein über dich;  
wir preisen deine Liebe mehr als den Wein.*

*Mit Recht lieben sie dich. ( 1, 1-4)*

*Du hast mir das Herz genommen, meine Schwester, liebe Braut,  
du hast mir das Herz genommen mit einem einzigen Blick deiner Augen,  
mit einer einzigen Kette an deinem Hals.*

*Wie schön ist deine Liebe, meine Schwester, liebe Braut!  
Köstlicher als Wein ist deine Liebe!*

*Und der Geruch deiner Salben übertrifft alle Gewürze.*

*Von deinen Lippen, meine Braut, träufelt Honigseim.*

*Honig und Milch sind unter deiner Zunge,  
und der Duft deiner Kleider ist wie der Duft des Libanon. (4, 9-11)*

Die Bibel, Übersetzung Martin Luther



## Liebeslieder in der Bibel

„Mit Küssen des Mundes bedeckte er mich“  
„ Süßer als Wein ist deine Liebe.“ Wer solche  
Worte zum ersten Mal hört (und nicht gerade  
bibelfest ist), wird wohl kaum auf die Idee  
kommen, dass das Bibeltex te sind. Und doch  
verbirgt sich in unserer Bibel ein solcher  
Schatz an Liebespoesie: Das „Lied der Lieder“,  
wie es in der Überschrift heißt, das „Hohelied“.

Es ist eine Sammlung von dreißig Liedern, in  
denen zwei Liebende abwechselnd zueinander  
sprechen oder singen. Es hat eine sehr bild-  
reiche und mehrdeutige Sprache. Gott wird  
in dem ganzen Buch nicht erwähnt. Deshalb  
haben sich in den mehr als 2000 Jahren im-

mer wieder Leser\*innen der Bibel gefragt, ob  
sich hinter den Liedern mehr verbirgt. Das  
Lied wurde allegorisch ausgelegt. So bezog  
man die Texte z.B. im Judentum auf die Liebe  
Gottes zu seinem Volk. Im Christentum auf die  
Liebe Christi, des Bräutigams, zu seiner Braut,  
der Kirche.

Heute weiß man: Es ist eine Sammlung von  
Liebesliedern, die auch anderen Völkern im  
alten Orient bekannt war. Es preist die Schön-  
heit, den Blick, den Liebende einander schen-  
ken, die Sehnsucht und die Erfüllung.

Norma Lennartz



Wir möchten, dass Sie sich bei uns **zuhause fühlen**.

Die Diakonische Altenhilfe Wuppertal gGmbH betreut etwa 1.600 zufriedene Kunden und ist mit über 1.000 Mitarbeitenden der größte Altenhilfeträger in Wuppertal.

#### Unsere Leistungen im Überblick:

8 stationäre Einrichtungen, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Mobile Pflege, Servicewohnen, Offene Altenarbeit, Hospizdienst und Aus-, Fort- und Weiterbildung

#### Diakonische Altenhilfe Wuppertal gGmbH

Willy-Brandt-Platz 17 • 42105 Wuppertal  
Tel. 0202 . 97 4000-0 • Fax 0202 . 97 4000-19  
info@altenhilfe-wuppertal.de

#### Hier finden Sie unsere

#### Einrichtungen:

• Barmen • Cronenberg  
• Elberfeld

[www.altenhilfe-wuppertal.de](http://www.altenhilfe-wuppertal.de)



vielfältig wie das Leben

## Verliebtsein

Kirsten Lange hat sich in dieser Frühlingausgabe des Gemeindebriefes mit dem Thema Verlieben und Liebe zu allen Zeiten und in jedem Alter beschäftigt und dazu ein Interview mit einem älteren Paar geführt.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“, schrieb Hermann Hesse in seinem Gedicht „Stufen“.

Am Anfang einer neuen Liebe ist das so, die Faszination, die sprichwörtlichen Schmetterlinge im Bauch. Ein Leben als Single kann sehr schön und spannend sein. Es gibt viel zu entdecken, zu gestalten, ganz nach eigenem Geschmack und Tempo. Jede Lebensform hat ihre guten und ihre weniger schönen Seiten. Manchmal trifft man spät im Leben einen Mann, eine Frau, und entscheidet sich dann für oder gegen eine neue Liebe, einen neuen Lebensstil.

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne... Das ist mit 16 Jahren so, mit 50 und auch mit 80 Jahren. In Liebesdingen gibt es kein Alter. Da gibt es diesen einen Moment, die Nano-Sekunde, in der man weiß, er oder sie ist es!

Schön, mit dem Partner, der Partnerin Zeit zu verbringen, etwas zu unternehmen, Neues kennenzulernen. Das Paar wird immer vertrauter miteinander, genießt die Zweisamkeit, und wenn alles gut geht, wird aus der Verliebtheit eine Liebe.

Mit 16 Jahren sucht man noch seinen Weg, mit 50 Jahren hat man schon Erfahrungen gesammelt und mit 80 Jahren weiß man zu schätzen, welches große Glück eine neue Liebe ist. Es entstehen gemeinsames Erleben und



Genießen, gemeinsame Erinnerungen. Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, so ein Vergnügen, sich an diesen Anfang zu erinnern.

*Was war euer erster Gedanke, als ihr euch zum ersten Mal gesehen habt?*

Sie: Ein Wintertag, ein Mann mit Hut, gefällt mir! Ein Hut, keine Mütze, keine Kappe. Männer mit Hut sind mutig, unternehmungslustig und mitten im Leben. Ein langer Spaziergang, immer wieder ein Blick, der Mann im Profil. Ein gutes Gespräch.

Und... ich hatte recht, mein Mann mit Hut ist mutig, unternehmungslustig und mitten im Leben...und noch so viel mehr.

Er: Als ich dich zum ersten Mal getroffen habe, war ich ganz schön aufgeregt. Da wir vor unserem ersten Treffen schon ein sehr

## Die Liebe

langes und intensives Telefongespräch hatten, bei dem ich das Gefühl hatte, dich schon jahrelang zu kennen, verflieg auch bald meine Aufregung und mein erster Gedanke war: Mit dieser Frau möchte ich alt werden.

*Welcher Moment ist eure schönste Erinnerung?*

Sie: Noch ganz neu, die Liebe. Eine Umarmung beim Abschied vor der Haustür, ein zarter Kuss. Und noch unzählige schöne Momente mehr.

Er: Seit ich dich kennengelernt habe und wir zusammen sind, gibt es nicht „die schönste Erinnerung“. An unsere gemeinsame verbrachte Zeit habe ich so viele schöne Erinnerungen.

*Welche Eigenschaften sind wichtig für eine gute Beziehung?*

Sie: Ehrlichkeit, Vertrauen, Respekt, Humor, Güte und der Blick in die gleiche Richtung

Er: Wichtige Eigenschaft für eine intakte Partnerschaft sind in jedem Fall Vertrauen, Ehrlichkeit und liebevoller Umgang miteinander.

*Was hat euch ohne Partner/Partnerin gefehlt im Leben?*

Sie: Das Single-Leben hat seinen Reiz, man ist völlig frei in seinen Entscheidungen. Den Tag kann man gestalten wie und mit wem man möchte. Mit Freunden und Familien kann man viel Freude haben, und Reisen erlebt man anders als zu zweit. Das hat schon seinen Reiz... Aber der Austausch, jemand, der am eigenen Leben teilnimmt, auch an den Alltäglichkeiten, und gemeinsame Freude und das wundervolle Gefühl, mit Liebe umarmt zu werden.... Das ist eine Bereicherung, für die ich gerne den einen oder anderen Kompromiss mache.

Er: Während meiner Single-Zeit ist mir klar geworden, zu zweit, das heißt mit dir, ist alles

leichter und vor allem viel schöner. Es entsteht ein Glücksgefühl, wenn man mit einer geliebten Partnerin Freude und auch Leid gemeinsam erleben und durchstehen kann.

*Was begeistert euch an eurem Partner, eurer Partnerin?*

Sie: Seine positive Lebenseinstellung, sein Mut, Neues zu probieren, seine Ehrlichkeit, und dass er mich so oft zum Lachen bringt. Diese Liste ist unvollständig, da sie sonst zu lang würde...

Er: Nur ein paar Eigenschaften zu nennen, die mich begeistern, wäre zu wenig. Ich habe eine Frau kennengelernt, die mich mit vielen Eigenschaften begeistert.

*Was möchtet ihr noch gerne gemeinsam erleben?*

Sie: Viele Reisen zu unseren Traumzielen

Er: Da wir viele übereinstimmende Ideen und Vorstellungen haben, alles!

*Wie wichtig ist Humor in einer Beziehung?*

Sie: Das Leben fühlt sich leichter an, wenn man viel miteinander lacht. Humor ist mir sehr wichtig. Seine witzigen Bemerkungen machen meinen Tag heiter.

Er: Humor finde ich sehr wichtig in einer intakten Partnerschaft.

*Wie sieht ein perfekter Tag für aus?*

Sie: Schon beim ersten fröhlich-liebevollen „Guten Morgen“ vom Liebsten fängt der Tag gut an.

Der Kaffee ist fertig, es duftet nach frischem Brot. Ein paar Sonnenstrahlen und ein Spaziergang zu zweit. Zufrieden mit sich und der Welt sein. Und vielleicht noch ein Eis kaufen und in der Sonne genießen. Harmonie spüren, egal was der Tag sonst noch bringt... schön.

Er: In unsere Beziehung ist jeder Tag perfekt.  
Kirsten Lange



**H. P. Koch**  
GmbH & Co. KG

**Bau- und Möbeltischlerei**  
persönlich • individuell  
**Innenausbau**  
**Service**  
**Reparatur**  
**Einbruchschutz**

**Bestattungen**  
**Bestattungsvorsorge**

**Trooststraße 6**  
**42107 Wuppertal**

**Telefon 02 02 / 45 15 15**  
**Telefax 02 02 / 45 40 42**  
**www.hpkoch.de**  
**pk@hpkoch.de**



## INDIVIDUELLES WOHNEN IM ALTER

AUF WUPPERTALS GRÜNEN NORDHÖHEN

Alles unter einem Dach! Wir verstehen uns als Wuppertals Kompetenzzentrum für „Wohnen im Alter“ und bieten Ihnen ein abgestimmtes Wohnumfeld sowie perfekte Wohnbedingungen für Ihre individuellen Bedürfnisse im Alter. Bei uns sind Sie gut versorgt.

- **Pflege- & Betreuungseinrichtung**
- **Betreutes Wohnen**
- **Service-Wohnen**
- **Feuchter Mobil - Ambulanter Pflegedienst**

**Wir sind stolz auf unsere Auszeichnung!**  
Wir gehören zu den TOP 100 der innovativsten Unternehmen des Mittelstands 2020.



**Dr. Heinrich Feuchter-Stiftung**  
Westfalenweg 210  
42111 Wuppertal  
Tel.: 0202 75 93-1  
[www.feuchter-stiftung.de](http://www.feuchter-stiftung.de)

**Feuchter**  
**Stiftung**

## Der KiGo plant Neues

Für Kinder von 0 – 11 Jahren bieten wir ganz unterschiedliche Gottesdienste an. Die finden Sie auf der letzten Seite im Gemeindebrief. Bisher gab es dort auch den Kindergottesdienst an Sonntagen. Der pausiert nun erstmal. Das KiGo team nimmt sich Zeit, um ein neues Angebot zu planen. Im nächsten Gemeindebrief erfahren Sie mehr darüber.

Bis dahin – Liebe Grüße und Gottes Segen

das Kindergottesdienst Team



## Aufatmen – Konfiseminar



manchen imaginären Fluss erfolgreich überquert und uns das erste Mal so richtig als Gruppe erlebt. Das Lagerfeuer mit Stockbrot war mal wieder eine Naturerfahrung, die viele vermisst haben.

Das Wetter war zum Glück das ganze Wochenende so super, dass wir viel draußen unternehmen konnten. Am Samstag wurden die Konfisprüche ausgesucht, und danach haben wir uns auf einem Zeitstrahl angesehen, was alles so in der Welt,

Aufatmen – genau das konnten wir tun an der frischen Luft von Haus Friede in Hattingen. Mit 8 Konfis der Philippuskirche und 4 Teamern sind wir gestartet. Ehrlicherweise muss man sagen, dass die Motivation am Anfang nicht so groß war, hat der Jahrgang doch bisher nur Corona-Einschränkungen erlebt.

Aber was kann so ein Wochenende mit gutem Programm, super Gelände und Gemeinschaft nicht alles verändern! Wir haben am Freitag mit dem Netzwerk der Gemeinsamkeiten so

bei uns und im Konfiunterricht seit August 2020 passiert ist. Am Abend haben die Konfis nochmal ausgepackt, was sie auf dem Kasten haben und dabei tatsächlich die Teamer im Spieleduell geschlagen. Das mussten wir erstmal verkraften.

Die Konfis konnten ihren Sieg mit Würstchen und Marshmallows am Lagerfeuer feiern. Etwas müde, aber vollgetankt mit frischer Luft, Sonne, neuen Freundschaften und Spaß ging es dann wieder ab nach Hause. Dennis Weiß

## Aktuelles aus dem Zentrum für Kinder und Jugendliche

In den letzten Monaten war eine Menge los – sowohl im Jugendzentrum selbst als auch drumherum.

Viele Kinder und Jugendliche haben wieder zu uns gefunden – einige kommen sogar täglich. Neben unserem Konsolen-Neuerwerb, der Nintendo Switch, ist das Zubereiten von Speisen und das anschließende gemeinsame Essen voll im Trend, aber auch Tischtennis spielen, Toben und unser wöchentliches Sportangebot in der Turnhalle am Röttgen 110.

„Teens and God“ (TaG) findet seit ein paar Wochen freitags im Anschluss an unsere Öffnungszeiten statt. Dennis Weiß und die Teamer der Gemeinde übernehmen dann das Jugendzentrum und laden zu christlichen Impulsen, Spielen, Grillen & Chillen ein.

In den Osterferien fand die erste größere Ferienbetreuung nach der Pandemie statt. Um die 35 Kinder sind jeweils in den beiden Wochen dabei gewesen.

In der ersten Ferienwoche haben wir unter dem Motto „Alles, was rollt“ ein Zirkusprojekt zu Besuch gehabt. In der zweiten Ferienwoche hieß es dann „Stress mich nicht!“ Hier besuchte uns z.B. eine Hundetrainerin mit ihren beiden Therapiehunden.

Neben dem Alltag im Jugendzentrum haben wir uns natürlich auch mit dem Krieg in der Ukraine auseinandergesetzt. Für unsere Kinder und Jugendlichen war das (zum Glück) bisher kein Thema, über das sie sich große Sorgen gemacht haben.

Derzeit nehmen wir über die „AG Willkommen“ Kontakt zur St. Anna-Klinik auf, in der ebenfalls geflüchtete Menschen untergebracht worden sind.

Neben dem schweren Thema Krieg durften wir uns über eine Sache doch sehr freuen: Die Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg hat uns großzügig bedacht.

Neben einem Verstärker und Stehtischen bekommen wir finanzielle Mittel zur Trockenlegung des Außengeländes. Das ist eine riesige Unterstützung und wertet das Außengelände um einiges auf! Statt Schlamm-Catchen können wir dann endlich einfach Fußballspielen, selbst wenn es geregnet hat.

Soweit der Lagebericht aus dem Jugendzentrum! Wir freuen uns über euren/Ihren Besuch.

Anna Winter

**Wir sind hier.**

**Verlässlich für die Zukunft. Seit 200 Jahren.**

[sparkasse-wuppertal.de/200-jahre](https://sparkasse-wuppertal.de/200-jahre)





## Kinderübernachtung

Thomaskirche

Gibt's das? Einen Tag mit coolen Aktionen, spannenden Geschichten, dazu eine Nacht in einer Kirche und ein Morgen mit leckerem Essen und Gottesdienst für die ganze Familie? Klar gibt's das! Vom 04.06. auf den 05.06. findet die Kid's Night für alle zwischen 6-11 in der Thomaskirche statt. Wir starten mit dem Motto „Power Kids!“ am Samstag um 15 Uhr.

Anmeldung und Infos bei: Dennis Weiß, [dennis.weiss@ekir.de](mailto:dennis.weiss@ekir.de), 0170/1820716

## Toller Ferienspaß in der Stadtranderholung

für Kinder von 6 – 12 Jahren vom 27.06. – 15.07.2022 in der Philippuskirche

Die Diakonie Wuppertal bietet ein verlässliches Betreuungsangebot, inklusive Frühstück und Mittagessen von 8.00 bis 16.30 Uhr. In der Stadtranderholung habt ihr die Möglichkeit, lustige und spannende Ferien zu erleben. Wir haben ein buntes Programm für euch zusammengestellt. So stehen z.B. Fußball, verschiedene Olympiaden, Basteln, Backen und Kochen ebenso auf dem Programm wie Grillfeste und andere Besonderheiten. Auch kleine Forscher, Entdecker, Hobbydetektive kommen auf ihre

Kosten. Spannende Ausflüge in die nähere Umgebung runden den Ferienspaß ab.

Informationen und Anmeldung:  
Diakonie Wuppertal - Kinder-Jugend-Familie gGmbH  
Reisen & Freizeiten  
Hofkamp 63; 42103 Wuppertal  
Tel.: 0202 . 97 444 124  
Fax: 0202 . 97 444 125  
[smartling@diakonie-wuppertal.de](mailto:smartling@diakonie-wuppertal.de)  
[www.kjf-wuppertal.de/reisen-freizeit](http://www.kjf-wuppertal.de/reisen-freizeit)

**Hörbar**  
Ihr Hörgeräte-Spezialist in Wuppertal-Elberfeld  
Hörgeräteakustiker-Meister Alexander Tetzner

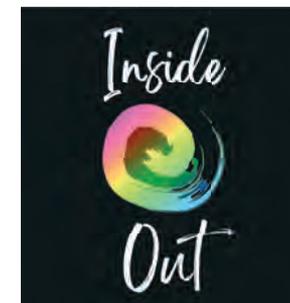
Friedrich-Ebert-Straße 47  
Tel. 0202-3727220  
[www.hoerbar-hoergeraete.de](http://www.hoerbar-hoergeraete.de)

Gutschein für einen kostenlosen Hörtest!

## Ihr wisst nicht, was der Sommer bringt?

Wir schon! Wir haben wieder ein geniales Programm für euch auf die Beine gestellt, mit dem ihr die Zeit vom 24.7. – 29.7. gut rumbekommt. Am Jugendzentrum Röttgen geht es dort wieder jeden Nachmittag los und wir werden Kanu fahren, zum Bayersportpark gehen, Geländespiele spielen, Workshops und Feuer machen und natürlich auch gut essen! Lass dir unsere Ferienaktionswoche nicht entgehen und sei gespannt, was sich hinter dem Motto „Inside out“ verbirgt.

Anmeldung und Infos bei: Dennis Weiß, [dennis.weiss@ekir.de](mailto:dennis.weiss@ekir.de), Tel. 0170/1820716



## Wir ziehen Bilanz

Was haben die letzten Jahre Corona mit der Kinder- und Jugendarbeit gemacht? Gleichzeitig sehr viel und sehr wenig. Alles, was präsentisch nicht stattfinden konnte, hat sehr an den Kids und Jugendlichen genagt, die das alles hätten gebrauchen können. Außerdem haben sich trotz der großen Bemühungen, Kontakte zu halten durch „Bunte Briefe“ und digitale Treffen, einige Gruppen und Kreise aufgelöst oder stark verändert.

Gleichzeitig ist ähnlich wie bei den Kids das Immunsystem der Kinder- und Jugendarbeit sehr flexibel und anpassungsfähig. Freizeitformate wie die Summer@Home-Woche am Jugendzentrum letztes Jahr oder Konfifahrten haben so gutgetan und die Laune so gehoben wie noch nie zuvor.

Neue Impulse wieder mit Angeboten zu starten, haben die Kräfte und Motivation der ehrenamtlichen Teamer\*innen freigesetzt, mit denen so gut wie alles stemmbar ist. Wir haben unseren eigenen Instagram-Account eröffnet, der von den Teamern geführt wird, die voll dahinter stehen. Mit dem neuen Jugendkreis TaG (Teens and God) knüpfen wir engeren Kontakt

zum Jugendzentrum und allen Jugendlichen, die sich dort bereits heimisch fühlen oder Kontakt über die Kirchengemeinde haben. Mit dem Kindergottesdienst stecken wir noch in einem Prozess, schauen nach vorn und überlegen, was dran und wichtig ist.

Vieles läuft wieder und wir versuchen, alles mit den Hygienebestimmungen und den nötigen Schutzmaßnahmen durchzuführen. So finden im Moment

- Zwergengottesdienste
- Schulgottesdienste
- Kinderkirche
- Eltern+Kind-Gruppen
- Hausaufgabenbetreuung
- die Phlummis und
- Phlippers
- der TaG (Jugendkreis)
- und alle Planungen für Freizeitaktivitäten (Osterfeuer, Summer@Home 3.0, Teamer-Wochenende, Kinderbibelwochenende, Kids-Night)

statt. Die Kinder- und Jugendarbeit pulsiert. Wir sind bereit – mit Gottes Hilfe.

Dennis Weiß, Jugendleiter

Pfeffer



## Echt spritzig

Kinderbibeltage in den KiTas

Aqua Magister ist ein waschechter Professor und Wasserforscher. Beim Kinderbibeltag und in der Kinderbibelwoche werden die Kinder der Ekitas Mirker Hain und Domagkweg selber zu Wasserforscher\*innen. Mit Aqua Magister entdecken sie biblische Wassergeschichten, testen, welches Wasser am besten Samen wachsen lässt, analysieren verschiedenste Gewässer, machen Wassermusik und malen Wasserbilder.

Von ihren Entdeckungen erzählen sie im Familiengottesdienst am 8. Mai um 11 Uhr in der Philippuskirche – bei gutem Wetter Open Air.

## Gesegnet auf dem Weg

in einen neuen Lebensabschnitt

Mit den Sommerferien gibt es für viele Kinder etwas Neues. Kindergartenkinder werden zu Schulkindern und 4.-Klässler wechseln auf eine weiterführende Schule. Wir bitten für alle um Gottes guten Segen und laden zu diesen besonderen Gottesdiensten auch Eltern, Großeltern, Paten und Freund\*innen ein:

In der Philippuskirche am 20. Juni um 10.30 mit der Ekita Mirker Hain

im Gemeindezentrum am 21. Juni um 08.30 Uhr mit der GS Kurt-Schumacher-Straße

In der Thomaskirche am 22. Juni um 8.15 Uhr mit der GS Opphoferstraße

In der St. Michael-Kirche am 24. Juni um 10.30 Uhr mit der KGS St. Michael



# PFLEGE-PROFIS ON TOUR!

Als ambulanter Pflegedienst kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause. Mit ebenso liebevoller wie professioneller Pflege sind wir für Sie da – ob mit oder ohne Behinderung.



Sprechen Sie uns an:  
0202 2774-263 · [pflegedienst@troxler-haus.de](mailto:pflegedienst@troxler-haus.de)

**TROXLER-HAUS WUPPERTAL E.V.**  
Ambulanter Pflegedienst



**BESTATTUNGSKULTUR**  
**MEMORIA®**

Rufbereitschaft Tag und Nacht  
**Telefon 0202 - 449 07 26**  
Weststraße 41, 42119 Wuppertal  
[www.bestattungskultur-memoria.de](http://www.bestattungskultur-memoria.de)

  
BERNHARD IDING

  
CLAUDIA STABILE

## Wir freuen uns auf unsere Konfirmation

In diesem Konfi-Jahrgang war vieles anders als in den Jahren zuvor: Abstand und Maske beim Präsenzunterricht, viele Videokonferenzen, Konfi-Zeit auf dem Weg, Open Air-Gottesdienste – auch zu Weihnachten, actionsbounds und Materialtüten zum Abholen und Adventsgrüße, die zu den Senior\*innen der Gemeinde gebracht wurden in Lockdownzeiten. Das war nicht immer einfach und hat allen viel abverlangt. Eine Konfifahrt war dann am Ende doch noch möglich – hurra! – und hat die Gruppe zusammengeschweißt.

Karin Weber

Auf ihre Konfirmation am 15. Mai um 11 Uhr  
in der Thomaskirche freuen sich:



Noel Alig  
Damian Appelmann  
Jakob Feldhaus  
Mara Fischer  
Benjamin Hegel

Ina Sophie Lewe  
Konrad Daniel Manzek  
Lennart Raia  
Maya Julie von Malsch  
Katharina Uhl

Und am 22. Mai um 11 Uhr feiern  
in der Thomaskirche ihre Konfirmation:



Justus Auman  
Mika Blomberg  
Yorick Fischer  
Anastasia Heidt  
Mattes Hellwig  
Lukas Oschmann

Linus Podeschwa  
Elias Refenius  
Mira Schneider  
Malena Schmidt  
Olivia Sommer  
Linus Ullenbaum

Das Foto entstand im Oktober 2021. Wir waren eine Woche in einem Selbstversorgerhaus. Die Konfirmanden haben an dem Tag ihr Tauf T-Shirt gestaltet. Deshalb erkennt man sie auf dem Bild am weißen T-Shirt.

Alle Teamer\*innen und Mitarbeiter\*innen wünschen den Jugendlichen Gottes Segen!

## Sommerabend-Grillen

Dank für die Mitarbeiter\*innen der Gemeinde

*Vielen Dank!*

Das Presbyterium der Philippuskirche sagt von Herzen allen ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitenden der Gemeinde Danke für ihr Engagement grad in den letzten beiden herausfordernden Jahren. Und wir sind zuversichtlich, dass das in diesem Jahr auch bei einer gemütlicher Grillrunde draußen bei lauem Sommerwetter möglich ist.

Nach einer kurzen geistlichen Stärkung lassen wir das erste Halbjahr bei kühlen Getränken und deftigen Speisen ausklingen, schauen über den Tellerrand des eigenen Pfarrbezirks, gibt es Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch.

Wir freuen uns, wenn Sie am 20. Juni um 18.00 Uhr dabei sind und bitten um Rückmeldung für unsere Planungen!



## Zwei Jahre Chor am Frankenplatz

Erinnern Sie sich an den ersten Lockdown? Im März 2020? Als wir noch selbstgenähte Masken kauften und uns nur draußen zum Spaziergehen trafen? Damals hatten viele um 19 Uhr eine Verabredung: Wir öffnen die Fenster, die zur Straße hinausgehen und singen Punkt sieben „Der Mond ist aufgegangen“.

Ich wohne am Frankenplatz in der 2. Etage. Am ersten Abend öffnete der Nachbar unter mir das Fenster und auch Anett, die zwei Häuser weiter wohnt. „Gute Nacht“, riefen wir uns nach den 3 Strophen zu. Es tat gut. Jeder war allein Zuhause. Aber wir spürten auch in der Isolation eine Verbundenheit.

In der zweiten Woche kamen weitere Sänger\*innen und auch Instrumente dazu. In den Häusern Nr. 3 und Nr.19 bliesen Posaunen aus dem Fenster das Lied vom aufgegangenen Mond.

„Wir möchten mitsingen!“, so riefen paar Tage später Nachbarn von der Straße aus zum Fenster hoch. Und so kamen nach und nach mehr Sänger\*innen dazu. Wir riefen beim Ordnungsamt an um zu fragen: Ist das erlaubt?

Mittlerweile sind wir doch schon 10-15 Personen, die sich auf den Bürgersteigen mit großem Abstand verteilen. Es war erlaubt. Und so sangen wir weiter.

Der Chor wuchs und mit „Der Mai ist gekommen“ und anderen Volksliedern gaben wir kleine Konzerte im Garten des Seniorenheims an der Rudolphstraße. Im Winter wurden Adventslieder gesungen. Beim Einjährigen im März 2021 sangen wir immer noch dreimal in der Woche.

Zwei Jahre Corona. Zwei Jahre Frankenplatzchor. Es war und ist für manche eine wichtige und vielleicht auch die einzige Verabredung am Tag. Seit März 2022 singen wir Friedenslieder. Und als Letztes den Kanon, mit dem wir schon 2020 den Abend beendet haben: Dona nobis pacem. Gib uns deinen Frieden.

Norma Lennartz

Momentan trifft sich der Chor jeden Montag um 17.30 Uhr.  
Weitere Infos:  
Norma Lennartz, Tel. 0202 - 698 35 35

Hochzeiten Familienfeiern Betriebsfeiern	Künstler-Service Messe-Catering Koch-Shows	Bierwagen Film-/TV-Catering	<p>CHRISTIAN OCHSE EVENT CATERING SERVICE</p>
<p>»Haus Marianne«</p> <p>WOHLFÜHLGASTRONOMIE AUF HÖCHSTEM NIVEAU!</p> <p>Vom Canapé bis zum spektakulären Fingerfood-Kegel, vom warmen oder kalten Buffet bis hin zum exquisiten Menu. In unserem »Haus Marianne«, bieten wir Ihnen Raum für 20 bis 110 Personen, einen Barbereich mit Tanzfläche sowie eine wunderschöne Gartenterasse.</p> <p>Wir machen Ihr Event zu einem einzigartigen Ereignis. Im Haus Marianne, oder den Räumlichkeiten Ihrer Wahl.</p>			



## Ukraine

Anfang April rief die Diakonie Wuppertal uns Pfarrer\*innen an: „Können Sie schnell kommen: Es ist ein Bus aus der Ukraine angekommen. Familien aus Mariupol“. Pfarrer Pyka wollte an dem Tag eigentlich seine Predigt schreiben. Als er abends nach Hause kam, schrieb er über den Tag:

„Gespräche in einer Turnhalle, in der früher als erwartet ein Bus aus Mariupol eingetroffen ist. Viele haben anderes zu tun als zu reden, weil sie aus Hochbetten und Bettlaken kleine Refugien bauen, die wenigstens ein bisschen Privatsphäre ermöglichen.“

Beim Gespräch merke ich, dass auch eingestostetes Küchenpolnisch hilft. Und dass es für Seelsorge gar nicht so schlimm ist, eine Sprache nicht gut zu können. Weil es davor bewahrt, selber zu viel zu reden und schnelle Deutungen anzubieten.

Viel Gründonnerstag und Karfreitag. „Beten Sie für meinen Sohn“, sagt ein älterer Mann, der mit seinem Enkel da ist. Der Sohn ist in der Ukraine geblieben und kämpft. *Będe się za ciebie modlić.*

„Warum sind wir nach zwei Wochen immer noch hier?“, fragt eine junge Frau ungeduldig, und ich verstehe es auch nicht. *Nie mam pojęcia.*

Ein alter Mann will mein Auto kaufen, damit er wieder nach Hause fahren kann. „Budjaska, mashyny!“ Leute die vor der Unterkunft vorbeilaufen und sich darüber aufregen, dass „die aus der Ukraine“ lachen und rauchen und shoppen gehen.

Zwischendurch auch Ostern. Ein paar Kinder, die laut lachen und Fußball spielen. Und ein paar, die am Tablet Homeschooling machen. Dolmetscher\*innen, die die Sorge um die eigene Familie beiseiteschieben, um ganz für die Menschen hier da zu sein. Mitarbeitende der Diakonie, die im größten Chaos immer noch wissen, welches jetzt der nächste Schritt ist.

Eine alte Frau, die allen, die vom Team reinkommen, Kuschhände zuwirft und sie glucksend segnet. Ein junger Mann, der Security macht und sagt: „2015 hab ich auch in so einer Halle geschlafen“, und in den ruhigen Phasen an seiner Bachelorarbeit schreibt.“

## Bericht aus dem Presbyterium

aus Februar / März 2022

Wenige Tage nach Beginn des Krieges in der Ukraine tagte das Presbyterium und hat mit einem Friedensgebet seinem Entsetzen und der Bitte um Gottes Frieden Ausdruck verliehen.

Mit einer Sonderkollekte haben wir um Unterstützung der Diakonie Katastrophenhilfe gebeten, die durch Partnerorganisationen in der Ukraine direkt hilft, und der Diakonie Wuppertal, die Geflüchteten hier in Wuppertal hilft.

Mittlerweile sind viele Geflüchtete auch in unserer Gemeinde in den Erstaufnahmestellen in der Vogelsangstr. und den Übergangswohnungen im Uellendahl angekommen.

Die Küsterwohnung in der Thomaskirche wurde kurzfristig für Geflüchtete hergerichtet und zur Verfügung gestellt, eine weitere „Griffbereit“-Gruppe für Eltern mit ihren kleinen Kindern wird zweisprachig Deutsch/Ukrainisch eingerichtet und hilft dem Ankommen bei uns.

Das Presbyterium dankt allen Engagierten sehr, die durch Spenden und praktische Hilfeleistungen die Menschen unterstützen.

### Weggemeinschaft mit den Elberfelder Gemeinden

Ein erstes Regionaltreffen aller vier Elberfelder Gemeinden hat stattgefunden, moderiert von der Steuerungsgruppe des Kirchenkreises. Grundsätzlich besteht Einigkeit, dass diese vier Gemeinden perspektivisch eng zusammenarbeiten werden.

Auf welchen Arbeitsgebieten und in welcher Rechtsform ist in weiteren Gesprächen abzuklären und zu beschließen.

### Corona-Schutzkonzept

Auch wenn die meisten Corona-Regeln Anfang April auslaufen, setzt das Presbyterium weiterhin auf den Schutz vulnerabler Gruppen.

So halten wir FFP2-Masken im Gottesdienst weiterhin für geboten, damit gesungen werden kann. Ebenso bleiben die Hygiene- und Abstandsregeln in Kraft.

Da die Situation weiterhin dynamisch ist, finden Sie aktuelle Informationen immer auf der Homepage [www.ev-uo.de](http://www.ev-uo.de), in den Schaukästen und den Häusern.

Karin Weber  
Vorsitzende des Presbyteriums

**Fußpraxis Kurt-H. Lotz**

Ludwigstraße 29 | 42105 Wuppertal

Da ich Verstärkung bekommen habe,  
kann ich ab sofort wieder Termine  
anbieten – auch für Hausbesuche!

Fußpraxis Kurt-H. Lotz  
**Telefon: 0202 443210**

Freitag, 06.05., 03.06., 20.00 Uhr	<b>wir stimmen</b> mit Macro Lombardo und Annika Boos	TK
---------------------------------------	--	----



Einfach drauflos singen. Ohne Noten und ohne Blätter. Leichte Kanons und Lieder, die vielstimmig durch den Saal der Thomaskirche klingen.

Wir beginnen mit kleinen Stimmübungen, die Annika anleitet. Marco wird die Lieder mit Gitarre begleiten. Es sind Lieder, die der Seele guttun. Weil sie anrühren, wahr sind oder einfach zuversichtlich und heiter.

Bitte anmelden: [info@wirstimmen.de](mailto:info@wirstimmen.de)

Montag 09.05., 13.06. 15.00 Uhr	<b>Weitblick</b> Verborgene Heldinnen	TK
------------------------------------	--	----



Halte an deinen Träumen fest! Sie können in Erfüllung gehen. Der Film „Hidden Figures“ (verborgene Heldinnen) erzählt von drei afro-amerikanischen Frauen, die in den 60er Jahren als brillante Mathematikerinnen bei der NASA die Flugbahnen für die Raumfahrt berechnet haben.

Diesen Film können Sie mit uns am 09.05. auf großer Leinwand sehen. Im Juni zeigt uns Herr Walscheid einen Reisebericht.

**Häusliche Kranken-  
und Kinderkrankenpflege**

mit  ganz in Ihrer Nähe

**Sabine Haarhaus**  
staatl. exam. Krankenschwester

**Am Hammerkloth 20  
42111 Wuppertal**

**Tel.: 02 02 / 70 85 36**



**Ihre Umzugsspedition seit 1990 - in 2. Generation**

- Privatumzüge
- Seniorenzüge
- Objektumzüge
- Einlagerungen
- Transport
- Entrümpelung / Haushaltsauflösung



**Umzüge Schneppe**  
Inh. Daniel Schneppe

**Tel.: 02 02 / 72 408 21**  
[www.Umzuege-Schneppe.de](http://www.Umzuege-Schneppe.de)

**Umzüge Schneppe - Ihr kompetentes Umzugsunternehmen in Wuppertal**

donnerstags 16.30 Uhr	<b>Bibel im Gespräch</b>	PK
--------------------------	--------------------------	----



Über der aufgeschlagenen Bibel ins Gespräch kommen: Über den Glauben, der uns trägt, die Hoffnung, die uns hält und die Liebe, von der wir leben. Das erleben Sie im Bibelgesprächskreis. Besprochen werden die Predigttexte für den kommenden Sonntag. Wir laden ein zu den Treffen donnerstags um 16.30 Uhr.

- 12.05. Neuer Anzug: Kolosser 3, 12 - 17
- 09.06. Gottes Wunderwege: Römer 11, 32 - 36
- 23.06. Predigen in einer großen Stadt: Jona 3, 1 - 10

donnerstags 19.00 Uhr	<b>Neustart Schreibwerkstatt</b>	GZ
--------------------------	----------------------------------	----

Nach coronalanger Pause geht die Schreibwerkstatt in die nächste Runde in veränderter Form: Wir treffen uns monatlich, donnerstags um 19 Uhr im Gemeindezentrum Röttgen 102. Bei den „Input“-Treffen gibt es eine kleine Schreibübung zum Warmwerden und einen Impuls zu inhaltlichen oder gestalterischen Themen und ein paar Anregungen für das vertiefende und ausprobierende Schreiben zuhause. Bei den „Feedback“-Treffen stellen wir uns gegenseitig unsere Texte vor und geben, wenn gewünscht, wertschätzend und konstruktiv Rückmeldung. Alle Menschen mit Interesse am Schreiben sind herzlich eingeladen, egal ob mit oder ohne Schreiberfahrung. Mitgebracht werden muss nur das bevorzugte Schreibzeug – das können Papier und Stift, aber auch Laptop oder Tablet sein.

- |  |  |
|--|--|
| 19.05. Input: Fotos aus Schrift – Schreiben auf Reisen | 15.09. Feedback-Treffen: Wir teilen unsere Texte         |
| 16.06. Feedback-Treffen: Wir teilen unsere Texte       | 06.10. Input: Statik und Architektur – Geschichten bauen |
| 11.08. Input: Auf Stimmenfang – lebendige Dialoge      | 17.11. Feedback-Treffen                                  |
|  | 15.12. Input und Adventsfeier                            |

Weitere Informationen gibt es bei Pfr. Holger Pyka, Tel. 7054925, [holger.pyka@ekir.de](mailto:holger.pyka@ekir.de).

# ERNST

## Bestattungen



### ERNST Bestattungen 4 x in Wuppertal

Wuppertal-Elberfeld Karlstraße 26	Wuppertal-Ronsdorf Staasstraße 48	Wuppertal-Barmen Oststraße 19	Haus des Abschieds Unterer Dorrenberg 11
Tel. 269 20 20	Tel. 46 10 00	Tel. 52 00 55	Tel. 269 20 20

**Rufen Sie uns an – Tag und Nacht –**

[www.ernst-bestattungen.de](http://www.ernst-bestattungen.de)      [mail@ernst-bestattungen.de](mailto:mail@ernst-bestattungen.de)

Donnerstag, 26.05. 10.00 Uhr	<b>Himmelfahrt im Grünen</b>	GZ
---------------------------------	------------------------------	----

Zu Christi Himmelfahrt machen wir uns auf ins Grüne: Um 10 Uhr geht es am Gemeindezentrum los, und wir spazieren gemeinsam zum Mirker Hain. Der Gottesdienst findet an ausgewählten Stationen auf dem Weg statt: Immer wieder halten wir inne und haben Gelegenheit zum Beten, Singen und Reden. Wer mag, bringt eine Decke und einen Imbiss für ein anschließendes Picknick mit – da Sorge bitte jede\*r für sich selbst.

Bitte beachten: Wir machen das nur, wenn es mindestens zwei Tage vor dem Gottesdienst trocken gewesen ist und der Wetterbericht hoffnungsvoll stimmt. Bei Regen bleiben wir im Gemeindezentrum.

Sonntag, 05.06. 11.00 Uhr	<b>Pfingsten</b>	GZ
------------------------------	------------------	----

In der Coronazeit haben wir gemerkt, wie sehr uns die Gemeinschaft im und vor allem auch nach dem Gottesdienst fehlt. Nach dem Gottesdienst am Pfingstsonntag laden wir herzlich zum „Kirchkaffee plus“ ein: Bei hoffentlich schönem Wetter gibt es nicht nur Kuchen und Gebäck, sondern auch Würstchen frisch vom Grill. So stimmen wir uns auf einen hoffentlich schönen Sommer ein.

Montag, 06.06., 11.00 Uhr	<b>Pfingstgottesdienst im Nordpark</b> Ökumenisch und Open Air am Pfingstmontag	TK
------------------------------	--	----



Das Pfingstfest gilt als der Geburtstag der Kirche. Die „Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen und Gemeinden in Wuppertal“ (ACKuG) lädt auch in diesem Jahr Christ\*innen aller Konfessionen am Pfingstmontag um 11 Uhr in den Barmer Nordpark ein. Von der Bühne auf der ehemaligen Rollschuhbahn aus wird ein unkonventioneller Open Air-Gottesdienst starten. Zum Zuhören und Mitsingen lädt der Gospelchor „New City Voices“ unter der Leitung von Tine Hamburger ein. Predigen wird Sarah Vecera von der Vereinten Evangelischen Mission (VEM). Die anderen Mitwirkenden gehören zu allen Konfessionen, die in Wuppertal vertreten sind, also katholische, evangelische, freikirchliche und orthodoxe Christ\*innen.

Nach dem Gottesdienst gibt es Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, zu essen, zu trinken und Menschen aus den unterschiedlichen Konfessionen zu treffen. Herzliche Einladung!

## quickmaxx

Mobilität erhöht die Lebensqualität im Alter  
Wir machen (E) mobil

**Gratis- Probefahrt bei Ihnen zuhause!**  
**0202 9467446**

**quickmaxx Elektromobile**

Uellendahler Straße 452  
42109 Wuppertal

**Elektromobile - Kundendienst**  
Rollatoren

**Inspektionen - Reparaturen**  
Vor-Ort-Service

quickmaxx-huehmann@t-online.de  
www.quickmaxx.de

Dienstag, 14.06., 18.00 Uhr	<b>Informations- und Anmeldetermin</b> Startfrei für die neuen Konfis der Philippuskirche	PK
--------------------------------	--	----



Alle Jugendlichen, die 12 Jahre alt sind oder nach den Sommerferien in die 7. Klasse gehen, sind eingeladen zur Konfi-Zeit, die nach den Sommerferien beginnt und zur Konfirmation 2024 führt. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können an der Konfizeit teilnehmen. Die Konfizeit findet dienstags von 16.15 bis 17.15 Uhr statt. Dazu gehören auch zwei Konfi-Wochenenden und verschiedene Praktika in der Gemeinde.

Wir laden Jugendliche und Eltern ein zum Informations- und Anmeldetermin am Dienstag, 14. Juni 2022 um 18 Uhr in der Philippuskirche. Gern können Sie Pfarrerin Weber auch vorher anrufen und Fragen vorab klären. Wir freuen uns auf die neue Gruppe! Karin Weber und Team

Der Unterricht für den Bezirk Thomaskirche und Gemeindezentrum findet im Einjahreskurs statt. Deshalb ist die Anmeldung für diese Jugendlichen erst im Mai 2023 und die Konfirmation findet im Mai 2024r statt. Norma Lennartz und Holger Pyka

Sonntag, 19.06., 11.00 Uhr	<b>OpenAir Gottesdienst</b> Ökumenisch - bunt - mitten im Stadtteil	PK	Frankenplatz
-------------------------------	--	----	--------------

Endlich feiern wir wieder in größerer Runde draußen Gottesdienst!

Am 19. Juni gleich zweimal:

Vor der Philippuskirche und am Frankenplatz.

Und alle sind eingeladen: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Evangelische, Katholische, Glaubende, Suchende, Zweifelnde, Neugierige und Nachbar\*innen.

Wir freuen uns über die Gemeindechöre und den Posaunenchor, die uns musikalisch begleiten.

Und: sollte es wider Erwarten regnen, treffen wir uns in der Philippuskirche bzw. in der Thomaskirche.

## Erwachsene

- PK AG Willkommen im Uellendahl**  
05.05.; 19.00 Uhr  
Christian Loof-Kaufmann ☎ 76 92 844  
Karin Weber ☎ 75 15 60
- PK Aphasie-Gruppe**  
Sprachstörung / Sprachverlust  
letzter Freitag im Monat, 15.30 Uhr  
Lars Koester ☎ 0163/266 70 72
- Besuchsdienst-Vorbereitung**
- PK Karin Weber** ☎ 75 15 60  
10.05., 11.30 Uhr
- TK Norma Lennartz** ☎ 698 35 35  
mittwochs, 15.00 Uhr
- GZ Holger Pyka** ☎ 705 49 25  
nach Vereinbarung
- PK Bibelgesprächskreis**  
12.05., 09.06., 23.06., 16.30 Uhr  
Karin Weber ☎ 75 15 60
- GZ Bibelgesprächskreis im Roncallizentrum**  
freitags, 13.05., 10.06., 15:00  
Peter Hummel ☎ 70 36 72
- TK Förderkreis Thomaskirche + Alte ref. Kirche**  
Mittwochs, unger. Monate, 04.05., 19.00  
Angelika Nitschke ☎ 45 24 36
- PK Frauenkreis**  
1. und 3. Montag im Monat, 15.30 Uhr  
Christa Mokroß ☎ 75 08 26
- PK Gebärdensprache**  
DGS-Kurs  
Info: Karin Weber ☎ 75 15 60
- TK Improtheater B 7**  
dienstags, 19.00 Uhr  
Jule Oberfeuer ☎ 27 22 68 79  
b7improtheater@gmail.com

- GZ In einem Jahr durch die Bibel**  
23.05., 15.06., 19.30 Uhr  
Holger Pyka ☎ 705 49 25
- TK Kreativwerkstatt**  
jeden 2. u. 4. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr  
Anna Schmidt ☎ 0174/306 57 90
- GZ m.com**  
Männer im „mittleren Alter“  
montags, 19.30 Uhr (Datum bitte erfragen)  
Martin Trabitzzsch ☎ 705 48 89
- TK Männergruppe**  
Do. 15.05., 09.06., 18.00 Uhr  
Peter Burggraf ☎ 0160-950 258 99
- PK Malfreunde 1**  
dienstags, 10.00 Uhr  
Monika Berghaus ☎ 73 47 25  
Theda Liebtrau ☎ 31 65 71
- TK Qi-Gong Kurse**  
dienstags, Fortgeschrittene 18.00-19.30 Uhr  
Kosten für 8 Abende € 42,-  
Familienbildung ☎ 47 95 76-0
- PK Rommétreff in Gebärdensprache**  
1. Freitag im Monat, 18.00 Uhr  
Dieter Norf dieter.norf@googlemail.com
- GZ Schreibwerkstatt**  
19.05., 16.06., 19.30 Uhr  
Holger Pyka ☎ 705 49 25
- GZ Skattreff**  
mittwochs, 14.30 - 18.00 Uhr  
Paul Schnell ☎ 70 33 15
- TK Wandergruppe**  
1. Donnerstag im Monat, 14.00 Uhr  
Iris Schomann ☎ 44 63 54
- TK weitblick**  
Vortrag & Gespräch  
09.05., 13.06., 15.00 Uhr  
Iris Schomann ☎ 44 63 54

- TK wir stimmen, offenes Singen**  
mit Annika Boos und Marco Lombardo  
Anmeldung info@wirstimmen.de  
03.06., 20.00 Uhr  
Norma Lennartz ☎ 698 35 35
- PK ZWAR-Spieleabend**  
1.+3. Donnerstag im Monat, 18.00 Uhr  
Herbert Götze ☎ 70 11 79

## Zentrum für Kinder und Jugendliche

- GZ Kinder im Grundschulalter**  
jeweils 16 - 17.30 Uhr  
Montag Experimente  
Mittwoch Turnen & Spielen  
Donnerstag Kinderrechte: Wir reden mit!  
Freitag DIY - Kreatives
- GZ Jugendliche ab der 5. Klasse**  
Montag 17:30- 19:00 Uhr Jugendcafé (ab 5. KL)  
Dienstag 17:00- 18:30 Uhr Werken/Teenie-Café  
(ab 4. Klasse)  
Mittwoch 16:00- 18:00 Uhr Spielenachmittag  
(bis 4. Klasse)  
Donnerstag 16:00- 18:00 Uhr Spielenachmit-  
tag (bis 4. Klasse)  
Freitag 15:00- 17:00 Uhr Spielenachmittag  
(bis 4. Klasse)  
17:30- 19:00 Uhr Jugendcafé (ab 5.KL)

## Kinder / Jugendliche

- GZ Kindermorgen (Spielgruppe)**  
Mo - Do 9.00 Uhr „Pinguin“  
(20 Mon.-3 Jahre)  
Inge Brucksch ☎ 44 73 64
- PK Eltern+Kind-Gruppe**  
freitags, 10.00 Uhr Arabisch/Deutsch  
Hanan Al Ali ☎ 015234723294  
Denise Schier ☎ 57 49 611  
mittwochs, 10.00 Uhr Ukrainisch/Deutsch  
Chiara Rosenbaum ☎ 01575645724
- Gruppen für Kinder**
- PK Mi 15.00 Uhr „Phlummis“ (4 - 7 Jahre)**  
Lydia John ☎ 0157 883 534 00
- PK Do 16.30 Uhr „Phlipper“ (8 - 12 Jahre)**  
Marcel Heidemeyer ☎ 94 69 20 14
- GZ Hausaufgabenbetreuung** Menschenhaus  
dienstags und freitags, 14.30 Uhr  
Hildegard Liebig ☎ 70 21 05
- GZ TaG - Teens and God**  
freitags ab 19.00 Uhr  
Dennis & Team ☎ 0170 18 20 716
- Kindergottesdienst-Teams**
- PK** montags 14-täglich für GZ und PK  
**GZ** Dennis Weiß ☎ 0170 18 20 716  
**TK** Leona Bergmann ☎ 01573 82 411 58
- GZ Kreuzpfadfinder**  
montags 18.00 Uhr Kids (15-17 Jahre)  
dienstags 17.15 für Kids (8-11 Jahre)  
Frieda Berner ☎ 01573 901 10 64
- TK Zwergengottesdienst**  
11.05., 25.05., 08.06., 22.06., 16.30 Uhr  
Norma Lennartz ☎ 698 35 35

## Musik

### TK Bläserkreis Dreiklang

montags, 19.30–21.15 Uhr  
Yume Stock ☎ 709 22 49

### GZ Ensemble da capo

donnerstags, 17.00–18.30 Uhr  
Andrea Franck-Mokroß ☎ 02104/83 11 06

### GZ Gemeindechor

dienstags, 19.30 Uhr  
Mike Rafalczyk ☎ 0171 21 03 055

### TK Gospelchor Joyful Voices

mittwochs, 18.30–20.45 Uhr  
Silke Schneider ☎ 02339/12 77 26

### TK Kantorei Dreiklang

donnerstags, 20.00–22.00 Uhr  
Dorothee Philipps ☎ 75 83 540

### PK Posaunenchor

freitags, 19.30 Uhr  
Peter Mokroß ☎ 02058/89 69 56

### Gitarre (20 € pro Monat)

Jens Janssen ☎ 262 26 92  
dienstags, ab 14.00 Uhr

### Hausaufgabenhilfe

Hildegard Liebig ☎ 70 21 05  
dienstags und freitags, 14.30–17.00 Uhr

### Kreatives Handarbeiten

Bärbel Neuhaus ☎ 72 05 60  
montags, 13.45–16.30 Uhr

### Malclub

Barbara Schneider ☎ 75 28 85  
donnerstags, 14.30–17.00 Uhr (vierzehntäglich)

### Meditation des Tanzes (10€ pro Abend)

Carin Schreiber-Müller ☎ 55 33 32  
mittwochs, 19.30–21.30 Uhr

### Yoga-Kurse für Jugendliche und Erwachsene

Teilnahmebetrag 30 €/Monat  
Doris Koch ☎ 70 27 87  
Senior\*innen: mittwochs, 10.00–11.30 Uhr  
Erwachsene: donnerstags, 18.00–19.30 Uhr  
Andrea Beck ☎ 0157/70323659

## Senioren

### Seniorenkreis

TK dienstags, 14.30 Uhr–16.00 Uhr  
Christel Görtz ☎ 71 27 38

### GZ Seniorentreff Tagesstätte

montags + donnerstags ab 14.30 Uhr  
Annette Horn ☎ 74 16 74

### Seniorenkreis in der Philippuskirche

Wir treffen uns unter Einhaltung der jeweiligen Hygienemaßnahmen vor Ort, jeweils mittwochs, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.



- 04.05. Mama, lies mal vor – über Kinderbücher (Niklas Schier)
- 11.05. Im Krüger Nationalpark (Dieter Wahlscheidt)
- 18.05. Sag die Wahrheit! Immer? (Karin Weber)
- 25.05. Wenn der Medizinische Dienst kommt... (Birgit Uessler)
- 01.05. Von Tante-Emma- und Onkel-Mehmet-Läden (Karin Weber)
- 08.06. Was das Smartphone alles kann (Niklas Schier)
- 15.06. An der Nordseeküste (Dieter Wahlscheidt)
- 22.06. Sommer, Sonne, Ferienlaune (Karin Weber)

## Mahlzeit in Thomas

Alle sind eingeladen. Auch ohne Anmeldung. Wir freuen uns, dass es endlich wieder losgeht.

### Frühstücksbuffet

1. Dienstag im Monat:  
03.05., 07.06. um 9:30 Uhr

### Mahlzeit Mittagessen

25.05., 12.00 bis 14.00 Uhr  
24.06., ab 17.00 Uhr Grillen für Alle



## Kurse / Menschenhaus

### Autogenes Training

www.gesund-erhalten.de  
dienstags, 18–19 Uhr  
donnerstags 10–11 Uhr  
Maike Ströber ☎ 0177–159 09 38

### Feldenkrais (Bernd Fritzer)

montags, 9.00 Uhr und 10.30 Uhr  
bernd.fritzer@web.de ☎ 31 59 82

### Fitness-Kurs

Tatjana Molchanova ☎ 05175 628 21 42  
freitags, 10.00–12.00 Uhr

### WeltKulturLaden im GZ

Mo 15.00–17.00 Uhr  
Di 15.00–17.00 Uhr  
Do 15.00–17.00 Uhr  
Sonntags nach dem Gottesdienst und bei größeren Veranstaltungen  
☎ 705 41 90

### Bankverbindung Menschenhaus

IBAN: DE06 3305 0000 0000 6572 47  
SSK Wuppertal  
BIC: WUPSD33XXX (Wuppertal)



# Herzlichen Glückwunsch

Allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten Geburtstag haben, wünschen wir Gottes Segen für das neue Lebensjahr und gratulieren namentlich denen, die ihren **75., 80., 85. und 90. Geburtstag** feiern, sowie allen **über 90-Jährigen**.

*Bitte haben Sie Verständnis, dass aus Datenschutzgründen keine Amtshandlungen und Geburtstage im Internet veröffentlicht werden.*

*Bitte entnehmen Sie diese Informationen aus dem aktuell gedrucktem Gemeindebrief.*

*Ihre Redaktion*

*Bitte haben Sie Verständnis, dass aus Datenschutzgründen keine Amtshandlungen und Geburtstage im Internet veröffentlicht werden.*

*Bitte entnehmen Sie diese Informationen aus dem aktuell gedrucktem Gemeindebrief.*

*Ihre Redaktion*

HAPPY  
Birthdays!

Wenn Ihr Name/Geburtsstag im Gemeindebrief nicht veröffentlicht werden soll, rufen Sie bitte die Pfarrsekretärin (siehe Seite 38/39) an-oder schicken eine Mail an Ihre Pfarrerin/Ihren Pfarrer.



## Wir sagen „Danke“!

Sie möchten unserer Gemeinde eine Spende zukommen lassen? Darüber freuen wir uns sehr und danken Ihnen herzlich.

Die Bankverbindung lautet:

Empfänger: Gesamtverband,  
IBAN DE72 3305 0000 0000 2946 37  
(Sparkasse Wuppertal)

Bitte geben Sie im Betreff an: „W29“ und dann ggf. einen bestimmten Zweck, für den Sie spenden möchten (z.B. Jugendarbeit, Diakonie, usw.) Wenn Sie zusätzlich Ihre Adresse angeben, erhalten Sie eine Bescheinigung für die Steuererklärung.

*Das Presbyterium*

### Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde  
Uellendahl-Ostersbaum, Kirchplatz 1,  
42103 Wuppertal  
[www.ev-uo.de](http://www.ev-uo.de)

Redaktion: Norma Lennartz (V.i.S.d.P)  
Eva Büschgen; Kirsten Lange  
Hans-Joachim Liebig  
Juliane Münker-Fritz  
Holger Pyka; Karin Weber

Layout: Oliver Baesken  
© Petra Seelmann-Maedchen

Anzeigen: Uwe Maedchen [maedchen@maedchen-medienservice.de](mailto:maedchen@maedchen-medienservice.de)

Fotos: AegeanBlue@istock, S. 1  
Bihlmayer Fotografie@istock, S. 3  
ChristianChan, S. 6  
Hailshadow S. 20  
Imagesines, S. 22  
Nancy Anderson S. 34/35  
stockphoto-graf S. 36  
amphotora @istock S.37  
duckycards@istock S. 37  
PeopleImages@istock S. 37



*Bitte haben Sie Verständnis, dass aus Datenschutzgründen keine Amtshandlungen und Geburtstage im Internet veröffentlicht werden.*

*Bitte entnehmen Sie diese Informationen aus dem aktuell gedrucktem Gemeindebrief.  
Ihre Redaktion*



# Klein & Sohn



Klein & Sohn Oliver Klein e.k.

Telefon 02 02 / 75 17 77 · Fax 02 02 / 75 52 50

Uellendahler Straße 85 · 42107 Wuppertal

[www.bestattungen-kleinundsohn.de](http://www.bestattungen-kleinundsohn.de)

## Ihre Ansprechpartner



### Gemeindegemeinschaft Uellendahl

Röttgen 102, 42109 Wuppertal ☎ 705 41 90

#### Pfarrer

Holger Pyka ☎ 705 49 25  
Röttgen 102  
42109 Wuppertal  
[holger.pyka@ekir.de](mailto:holger.pyka@ekir.de)

#### Küsterin

Fotini Sachpazaridou ☎ 0157 56 28 12 00

#### Pfarramtssekretärin

Melanie Bauman ☎ 70 79 11  
[melanie.bauman@ekir.de](mailto:melanie.bauman@ekir.de)

#### Kirchenmusik

Mike Rafalczyk ☎ 0171 21 03 055

#### Senioren

Annette Horn ☎ 74 16 74

#### Presbyter\*innen

Maren Bogisch ☎ 31 20 38  
Elke Freimann-Röhle ☎ 71 06 34  
Monika Hohmann ☎ 26 56 36 54  
Holger Schmoll ☎ 2 70 10 47  
Volker Vogeler ☎ 01577 31 71 825

#### Kinder- und Jugendarbeit

Dennis Weiß ☎ 0170 18 20 716  
[dennis.weiss@ekir.de](mailto:dennis.weiss@ekir.de)

#### Unsere Weltläden

##### Gemeindegemeinschaft:

Montag, Dienstag  
und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

Sonntag nach den Gottesdiensten  
ab 11.00 Uhr

Hildegard Liebig ☎ 705 41 90 / priv. 70 21 05

##### Thomaskirche:

Sonntag 12.00–13.00 Uhr

Gisela Lotz ☎ 44 05 53

#### Zentrum für Kinder und Jugendliche:

☎ 70 72 61, Fax: 705 43 14, Röttgen 102a, 42109 Wuppertal  
[www.zentrumroettgen.de](http://www.zentrumroettgen.de)  
[zentrum-roettgen@evangelisch-uellendahl-ostersbaum.de](mailto:zentrum-roettgen@evangelisch-uellendahl-ostersbaum.de)

#### Evangelische Tageseinrichtungen für Kinder:

Ekita Platz der Republik 28, Jeannine Lueg ☎ 97 443 - 208  
Ekita Domagkweg 58, Lisa Auhagen ☎ 97 443 - 124  
Ekita Mirker Hain, Claudia Weißhaupt ☎ 26 470 971

Alle Kirchen und Gemeindehäuser sind behindertengerecht ausgestattet.



## Ihre Ansprechpartner



### Thomaskirche

Opphofer Straße 60, 42107 Wuppertal ☎ 264 704 85

#### Pfarrerin

Norma Lennartz ☎ 698 35 35  
Opphofer Straße 60  
[Norma.Lennartz@ekir.de](mailto:Norma.Lennartz@ekir.de)

#### Kinder- und Jugendarbeit

Dennis Weiß ☎ 0170 18 20 716  
[dennis.weiss@ekir.de](mailto:dennis.weiss@ekir.de)

#### Pfarramtssekretärin

Melanie Bauman ☎ 70 79 11  
[melanie.bauman@ekir.de](mailto:melanie.bauman@ekir.de)

#### Hausmeister

Olaf Lange ☎ 0171 78 115 28

#### Küsterteam

Sabine Osterritter-Rech ☎ 0177 443 75 81  
[Sabine.Osterritter-Rech@gmx.de](mailto:Sabine.Osterritter-Rech@gmx.de)

#### Presbyter\*innen

Egbert Fröse ☎ 45 98 423  
Ulrich Liebner ☎ 45 19 58  
Maren Lückenhaus ☎ 44 49 67  
Stefan Nitschke ☎ 45 24 36



### Philippuskirche

Kohlstraße 150, 42109 Wuppertal ☎ 75 21 90

#### Pfarrerin

Karin Weber ☎ 75 15 60  
Kohlstraße 148  
42109 Wuppertal  
[karin.weber@ekir.de](mailto:karin.weber@ekir.de)  
Fax: 75 15 71

Pfarrer z. A. Niklas Schier ☎ 57 499 611  
[Niklas.Schier@ekir.de](mailto:Niklas.Schier@ekir.de)

#### Küsterin

Irmhild Fochler ☎ 75 08 27

#### Pfarramtssekretärin

Melanie Bauman ☎ 70 79 11  
[melanie.bauman@ekir.de](mailto:melanie.bauman@ekir.de)

#### Jugend und Mitarbeiterpresbyterin

Alexandra Uhl ☎ 241 37 23  
[uhl@evangelisch-uellendahl-ostersbaum.de](mailto:uhl@evangelisch-uellendahl-ostersbaum.de)

#### Kirchenmusik

Andre Enthöfer (Orgel) ☎ 0177/676 9 05 6  
Ursula van Eimern (Orgel) ☎ 370 30 61  
Peter Mokroß (Posaunenchor) ☎ 02058/896956

#### Presbyter\*innen

Paula Berner ☎ 26 024 54  
Annette Dirschauer ☎ 28 324 67  
Wolf-Dieter Fochler ☎ 75 08 27  
Andrea Lorenz ☎ 43 14 62  
Miriam Weilbrenner ☎ 70 58 94

#### Kinder- und Jugendarbeit

Dennis Weiß ☎ 0170 18 20 716  
[dennis.weiss@ekir.de](mailto:dennis.weiss@ekir.de)

Wir feiern Gottesdienst	 Thomaskirche	 Gemeindezentrum	 Philippuskirche
<b>01.05.</b> Misericordias Domini	11.00 Uhr Lennartz mit Taufe	---	11.00 Uhr Weber 15.00 Uhr Weber 
<b>08.05.</b> Jubiläe	11.00 Uhr Keßen	10.00 Uhr Pyka	11.00 Uhr Weber Abschluss Kinderbibelwoche 
<b>15.05.</b> Kantate	11.00 Uhr Weber Konfirmation PK	---	11.00 Lennartz
<b>22.05.</b> Rogate	11.00 Uhr Thomaskirche Konfirmation Lennartz & Pyka		11.00 Uhr Schier
<b>26.05.</b> Himmelfahrt	10.00 Uhr Spazierweggottesdienst zum Mirker Hain bei Regen Verlegung: Gottesdienst im Gemeindezentrum / Pyka		
<b>27.05.</b> Freitag	17.00 Uhr Gemeindezentrum Einführung Dennis Weiß & Anna Winter		
<b>29.05.</b>	11.00 Uhr Thomaskirche, Lennartz		
<b>05.06.</b> Pfingsten	11.00 Uhr Lennartz mit Taufe 	10.00 Uhr Pyka	11.00 Uhr Weber  
<b>06.06.</b> Pfingstmontag	11.00 Uhr Ökumenischer Open-Air Gottesdienst, Bühne Nordpark		
<b>12.06.</b> Trinitatis	11.00 Uhr Keßen	10.00 Uhr Pyka	---
<b>19.06.</b>	11.00 Uhr Open-Air Auf dem Frankenplatz	11.00 Uhr Philippuskirche: Ökum. Open-Air Gottesdienst Weber & Team 	
<b>26.06.</b>	---	10.00 Uhr Schier	11.00 Uhr Schier
<b>03.07.</b>	11.00 Uhr Lennartz	---	11.00 Uhr Weber  15.00 Uhr Weber 
Kindergottesdienste Thomaskirche	Zwergengottesdienst (0-5 Jahre), 2. & 4. Mittwoch 16.30 Uhr 11.05.; 25.05.; 08.06.; 22.06. (N.Lennartz)		Kinderkirche (5-10 Jahre) Samstags 15.00-16.30 Uhr 28.05.; 16.06. (Leona Bergmann)
Andachten im Altenheim	Altenheim Vogelsangstr: 25.05.		Dr. Feuchter-Stiftung: Dienstag, 10.00 Uhr; Betreutes Wohnen 10.45 Uhr: 3.5. (Schier); 17.5. (Weber); 31.5. (Weber/Spohr); 7.6. (Schier); 21.6. (Weber)

**Fahrdienst: N. Lennartz (TK), Tel. 6983535 – H. Liebig (GZ), Tel. 702105 – I. Fochler (PK), Tel. 750827**

